

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 76 (1958)
Heft: 56

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 56 Bern, Samstag 8. März 1958

76. Jahrgang — 76^e année

Berne, samedi 8 mars 1958 N° 56

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 6.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen gemäss Ausverkaufordnung (vier Publikationen).
La Sensationnelle S.A., Chiasso.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte (1. Teil). — Service des chèques postaux, adhésions (1^{re} partie).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkursöffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizubehalten.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (531)
Vorläufige Konkursanzeige

Ueber Schmid-Duss Erwin, Käppelgasse 21, in Riehen, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma «E. Schmid & Co.», Handel mit und Montage von vorfabrizierten Bauteilen, in Riehen, wurde am 21. Februar 1958 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (520)
Gemeinschuldnerin: Moosente Aktiengesellschaft, Schaffhausen.

Eigentümerin folgender Grundstücke: Grundbuch Schaffhausen Nr. 783: 3,60 Aren Hausplatz, Höfli und Hofraum mit Wohnhaus und Bäckerei; Vorgasse 3, Nr. 93, und Wohnhaus mit Werkstätte Nr. 93 D; Nr. 843: 1,10 Aren Hausplatz Moserstrasse 42, mit Wohnhaus und Wirtschaft «Zur Moosente» Nr. 93 B.

Datum der Konkurseröffnung: 27. Februar 1958.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 18. März 1958, um 15 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Schaffhausen, Vorgasse 26.

Eingabefrist: bis 8. April 1958; für Dienstbarkeiten: bis 28. März 1958.

Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg, Flawil (521^a)

Gemeinschuldner: Hess-Egli Emil, Uhren und Bijouterie, von Märstetten (Thurgau), Wilerstrasse 13, Flawil.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Februar 1958.

Ordentliches Verfahren: Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 19. März 1958, nachmittags 14.30 Uhr, im Hotel «Bahnhof-Post», Flawil.

Eingabefrist für Forderungen: bis 10. April 1958.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 29. März 1958, betreffend die Grundstücke Kat. Nr. 581 und Kat. Nr. 567 des Grundbuchamtes Flawil.

Der Liegenschaftsbescriber liegt beim Konkursamt Untertoggenburg in Flawil zur Einsicht auf.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (513)

Ueber Blank Peter, Vertreter, Wengistrasse 34, Solothurn, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 25. Februar 1958 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 28. Februar 1958 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. März 1958 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 600 Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt. Weitere Nachschusspflicht vorbehalten.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (532)

Gemeinschuldnerin: Isler-Grossenbacher Lina, Giessliweg 76, Inhaberin der Firma «Lina Isler», Vertretungen aller Art, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 7. Februar 1958.

Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 5. März 1958.

Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 600: 18. März 1958.

Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (535)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre

Kestenholz René Marcel,

«Pharmex», représentant d'articles pharmaceutiques, 11, avenue de Rosemont, domicilié 19, rue du Nant, Genève, par ordonnance rendue le 14 février 1958 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 6 mars 1958 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 18 mars 1958 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance nécessaire des frais en Fr. 600, la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (522)

Neuauflegung von Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Gass & Co., Bauunternehmung, Wehntalerstrasse 23, Zürich 6.

Anfechtbar in bezug auf eine nachträglich definitiv zugelassene Forderung innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (Nr. 56 vom 8. März 1958) an gerechnet, mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Kt. Bern Konkursamt Biel (514)

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft der Frl.

Keller Lina,

Magazin zum «Bamby», Zentralstrasse 66, wohnhaft gewesen an der Güterstrasse 4, in Biel.

Anfechtungsfrist: bis 18. März 1958.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (523)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Konkurse über die

F. B. A. Franz Bühlmann, Apparatefabrik A.G.,

in Luzern, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern-Stadt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn Konkursamt der Stadt Solothurn (518)
Auflegung des Kollokationsplanes und des Inventars

Im Konkurse (ordentliches Verfahren) über Recarens Jaime, 1908, von Barcelona (Spanien), Wirt, Rossmarktplatz 7, Solothurn, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim oben genannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) anzubringen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (533)
Nachtrag zum Kollokationsplan

Gemeinschuldner: **Burla-Jentzsch Johann**, Inhaber der Firma «Johann Burla», Oelfeuerungen, Zentralheizungen, Reparaturen, in Basel. Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (536)
Modification d'état de collocation

Faille: **Dofra S.A., mécanique de précision, Pont-Céard/Versoix.**

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée, modifié ensuite d'admissions tardives, peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (515)

Das summarische Konkursverfahren über **Gehring Alfred**, geb. 1929, von Illnau (ZH), Feinmechaniker, wohnhaft Zürich 11/50, Arminstrasse 1 (früher Gjuchstrasse 27, Dietikon), ist durch Verfügung des Konkursrichters beim Bezirksgericht Zürich vom 26. Februar 1958 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (534)

Gemeinschuldner: **Baumgartner-Körle Leonhard**, Vertreter, in Basel, Kollektivgesellschafter der Firma «Baumgartner & Gasparini», in Pratteln.

Datum der Schlussklärung: 5. März 1958.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
 (SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (516)

Der Konkursrichter des Bezirksamtes Zürich hatte mit Verfügung vom 25. Juni 1957 über die Firma **Immobilien Gjuch A.-G.**, mit Sitz in Zürich 6, Wehntalerstrasse 229 (bei M. Willmann), Verwaltung von und Handel mit Immobilien und eventuell die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen, den Konkurs eröffnet.

Mit Verfügung vom 28. Februar 1958 hat der genannte Richter den eröffneten Konkurs infolge Rückzuges sämtlicher Forderungseingaben widerrufen.

Die Gemeinschuldnerin ist in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Kt. Graubünden Konkursamt Davos (517)
Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Im Konkurse des **Ammann Arnold**, Bäckerei und Konditorei, Davos-Platz, wird Freitag, den 25. April 1958, 15 Uhr, im Rathaus, Davos-Platz, nachstehende Liegenschaft auf öffentliche Steigerung gebracht:

Parz. 372, Wohnhaus mit Bäckerei, Garage und Zimmeranbau, Schopfianbau und Stallanbau, 1067 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Weg an der Talstrasse.

Zugehör: Der Backofen und die Bäckereimaschinen.

Amtliche Schätzung: (Liegenschaft samt Zugehör): Fr. 75 000.

Es findet nur eine Steigerung statt, und es erfolgt Zuschlag an den Meistbietenden ohne Rücksicht auf den Schätzungswert.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 10 000 zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 19. bis 29. März 1958 beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Davos, den 27. Februar 1958. Konkursamt Davos: E. Riesen.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (537)
Vente immobilière — Unique enchère

Le mercredi 16 avril 1958, à 14 heures 15, aura lieu à Genève, dans la salle des ventes de l'Office des faillites, place de la Taconnerie 7, la vente aux enchères publiques, en une seule enchère et à tout prix, des immeubles ci-après désignés dépendant de la faillite de **Petit Charles**, fils d'Edouard, commerçant, demeurant à Jussy.

Désignation des immeubles à vendre

Les immeubles à vendre sont situés dans la commune de Jussy et consistent en:

La parcelle N° 4936, feuille 15, d'une surface de 15 ares 54 mètres, sur laquelle existe, lieu dit Les Peutets, le bâtiment N° 102 de 2 ares 14 mètres, logement et dépendance maçonnerie.

Mise à prix

Les immeubles pourront être adjugés même au-dessous de la mise à prix de vingt-six mille trois cents francs, montant de l'estimation, ci 26 300 fr.

Avis

L'état des charges et les conditions de la vente sont déposés à l'office des faillites, où chacun peut en prendre connaissance.

Genève, le 6 mars 1958.

Office des faillites,
 le directeur de l'office: M. Greder.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich Betreibungsamt Niederglatt (538^a)

Schuldnerin und Pfandigentümerin: Firma **Volkart Gebr.** (Kollektivgesellschaft), Metzgerei und Schweinezüchterein, in Niederglatt.

Steigerungstag: Mittwoch, den 30. April 1958, nachmittags 2 Uhr.

Steigerungsort: Restaurant «Bahnhof», Niederglatt.

Eingabefrist: bis am 28. März 1958.

Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: vom 17. April bis 26. April 1958.

Grundpfand:

1. Laut Grundprotokoll Niederglatt, Bd. 16, S. 489/90, ein Wohnhaus mit Läden, die Kühlanlage, ein Metzgereianbau, zwei Boiler à 200 und 75 Liter, ein Kühlwasserreservoir, die Kühlanlage mit 3 Kühlmaschinen, ein Brühtrug mit Feuerung, ein Garageanbau mit Sitzplatz, ein Darmspültrog; Assek. Nr. 62, laut Schätzung vom Jahre 1952 für Fr. 328 000 versichert. Ein Schweinestallgebäude, Assek. Nr. 698, laut Schätzung vom Jahre 1953 für Fr. 2600 versichert, mit ca. 14,45 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesen im Waagacker. Grenzen laut Protokoll.

Zugehör: a) im Ladenlokal: Laden-Einrichtungsgegenstände;
 b) im Schlachthaus: Metzgerei-Einrichtungen.

2. Eine Scheune mit Schweineställen, Futterküche, Wursterei und Zimmer, ein elektrischer Boiler 1500 Liter Inhalt. Assek. Nr. 68 laut Schätzung vom Jahre 1952 für Fr. 92 000 versichert; ein Schopf mit Schweineställen, und Räucherei, Assek. Nr. 66 laut Schätzung vom Jahre 1946 für Fr. 10 000 versichert; ein Schweinestallgebäude, Assek. Nr. 700, laut Schätzung vom Jahre 1953 für Fr. 9500 versichert, mit 17,28 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum und Baumgarten im Waagacker. Grenzen laut Protokoll.

Zugehör: in der Wursterei und Rauch: verschiedene Maschinen.

Betreibungsamtliche Schätzung: 1. der Liegenschaften Fr. 200 000.—
 2. der Zugehör Fr. 5 000.—

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen des Grundpfandgläubigers im 1. Rang.

Es findet nur eine Steigerung statt. Der Ersteigerer hat anlässlich der Steigerung auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 10 000 zu leisten.

Niederglatt, den 6. März 1958.

Betreibungsamt Niederglatt:
 J. Altorfer.

Kt. Thurgau Konkurskreis Arbon (524)
Einmalige öffentliche Liegenschaftsteigerung

Schuldner: **Koch Josef**, Metzgermeister, Bahnhofstrasse 34, Romanshorn (in Nachlassliquidation).

Liegenschaft: Im Grundbuchamt Romanshorn: Parzelle 600 = E. Bl. 1959 = 8,44 a Gebäudegrundfläche, Hof, Garten, mit Wohnhaus und Metzgerei samt Schlachtklokal Nr. 704, an der Bahnhofstrasse 34, in Romanshorn, assek. für Fr. 203 000.

Amtliche Schätzung: Fr. 205 000.

Die öffentliche Steigerung erfolgt zufolge Nichtzustimmung des Pfandgläubigers im 8. Rang zu einem Freihandverkauf.

Steigerungstag: Donnerstag, den 10. April 1958, 14.30 Uhr.

Steigerungsort: Hotel Bahnhof, Romanshorn.

Eingabefrist: bis 27. März 1958.

Vor dem Zuschlag ist eine Anzahlung von Fr. 5000 zu leisten.

Auflage der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Thurgauischen Gewerbeverband, Felsenstrasse 5, Weinfelden, vom 28. März bis 9. April 1958.

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, binnen der Eingabefrist dem unterzeichneten Sachwalter ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen (bis und mit 10. April 1958 aufgerechnet) und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen. Ebenso haben Faustpfandgläubiger von Pfandtiteln ihre Faustpfandforderungen anzugeben.

Weinfelden, den 5. März 1958.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
 E. Wagner.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich Konkurskreis Winterthur-Allstadt (463¹)

Schuldner: Bickel Carl M., Engroschaus für elektrotechnische Artikel und Radio, Technikumstrasse 36, Winterthur, vertreten durch Dr. E. Suter, Rechtsanwalt, Untertor 11, Winterthur.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss der II. Kammer des Bezirksgerichtes Winterthur: 7. Februar 1958.

Dauer der Stundung: vier Monate.

Sachwalter: H. Schalcher, Rechtsanwalt, Winterthur 8, Wartstrasse 268.

Forderungseingabe: Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 7. Februar 1958, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte unter Beilage der Beweismittel, bis zum 18. März 1958 schriftlich beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 20. Mai 1958, 14 Uhr, im Restaurant «National», 1. Stock, am Bahnhof Winterthur.

Aktenaufgabe: während zehn Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (525)

Débiteur: Iseli Jean, représentant, place du Tunnel 9, domicile route de Berne 9, à Lausanne.

Date de l'octroi du sursis concordataire par décision du président de la Chambre des poursuites et faillites du Tribunal du district de Lausanne: 3 mars 1958.

Durée du sursis: trois mois.

Commissaire: le préposé aux faillites, Lausanne.

Délai pour les productions: 28 mars 1958.

Assemblée des créanciers: mardi 13 mai 1958, à 14 h. 30, dans une salle du Tribunal de district de Lausanne, Palais de Montbenon, Lausanne (entrée est).

Examen des pièces: dès le 2 mai 1958, au bureau du commissaire, office des faillites, Ile St-Pierre, 3^e étage, à Lausanne.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zug Kantonsgericht Zug (526)

Am Mittwoch, den 12. März 1958, 10.30 Uhr, wird vor dem Kantonsgericht Zug (Gerichtssaal, Regierungsgebäude II. Stock) über den von

Coray Alois,

Schafmattweg 27, Binningen (BL) (früher Restaurant Zugerhof, Zug), mit seinen Gläubigern im Verlaufe des Konkursverfahrens abgeschlossenen Nachlassvertrag verhandelt.

Die Akten des Nachlassvertrages können durch die Gläubiger oder deren bevollmächtigte Vertreter auf der Gerichtskanzlei Zug eingesehen werden. Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag anlässlich der Verhandlung mündlich oder schriftlich anbringen.

Zug, den 5. März 1958. Auftrags des Kantonsgerichtes Zug, der I. Gerichtsschreiber: Dr. V. Schaller.

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (527)

Le Tribunal de première instance, sis à Genève, place du Bourg-de-Four, Palais de Justice, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A, statuera en audience publique, le vendredi 21 mars 1958, à 10 heures, sur l'homologation du concordat proposé par Madame Beauverd Juliette, née Cordey, anciennement rue de Lausanne 51, mercerie-bonneterie, actuellement rue de la Colline 16, Genève, à ses créanciers.

Tribunal de première instance:
J. Charrey, commis-greffier.

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (528)

Le Tribunal de première instance, sis à Genève, place du Bourg-de-Four, Palais de Justice, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A, statuera en audience publique, le vendredi 21 mars 1958, à 10 heures, sur l'homologation du concordat proposé par Sordolilet Emile, ferblantier-appareilleur, rue Lombard 10, Genève, à ses créanciers.

Tribunal de première instance:
J. Charrey, commis-greffier.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Solothurn Richteramt Olten-Gösgen, Olten (512)

Das Amtsgericht Olten-Gösgen hat unterm 21. Februar 1958 den von Lässer Paul, Mass- und Konfektionsgeschäft, in Schönenwerd, vorgelegten Nachlassvertrag mit einer Nachlassdividende von 85 %, zahlbar innert 20 Tagen nach rechtskräftiger Bestätigung des Nachlassvertrages, bestätigt.

Das Urteil ist rechtskräftig.

Olten, den 4. März 1958.

Der Gerichtsschreiber: Bloch.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif(SchKG 316^a bis 316^c)(L.P. 316^a à 316^c)

Kt. Thurgau Konkurskreis Weinfelden (529)

Auflegung der Schlussrechnung und Verteilungsliste

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung des

Dimpel Georg,

Baugeschäft, Wand- und Bodenbeläge, Berg (TG), hat das Bezirksgericht Weinfelden mit Beschluss vom 20. September 1957 den vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt und den Unterzeichneten als Liquidator eingesetzt.

Die Schlussrechnung und die Verteilungsliste liegen während 10 Tagen, von der Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, beim Liquidator zur Einsicht durch die Gläubiger auf.

Während der Auflagfrist unterliegt die Verteilungsliste der Beschwerde an die Aufsichtsbehörde.

Weinfelden, den 6. März 1958.

Der Liquidator:

Willy Gasser, Geschäftsführer
der Egeli Treuhand AG., Weinfelden (TG).

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Ct. de Vaud Tribunal de Morges (539)

Le président du Tribunal du district de Morges statuera en son audience du vendredi 21 mars 1958, à 14 heures 15, en salle du Tribunal, place Saint-Louis 2, 1^{er} étage, à Morges, sur la demande de sursis concordataire par abandon d'actif présentée par Vez Charles, à Morges.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

Morges, le 6 mars 1958.

Le président: Weith.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Solothurn Konkursamt der Stadt Solothurn (519)

Einladung zur 2. Gläubigerversammlung und Fristansetzung zur Stellung von Abtretungsbegehren gem. Art. 260 SchKG

Die Gläubiger im Konkurs des Recarens Jaime, 1903, von Barcelona (Spanien), Wirt, Rossmarktplatz 7, Solothurn, werden zur Teilnahme an der 2. Gläubigerversammlung eingeladen auf:

Dienstag, den 1. April 1958, nachmittags 3 Uhr, in das Bureau des Konkursamtes der Stadt Solothurn (Amthausplatz 16, 1. Stock, Solothurn).

Sofern Gläubiger die von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche Dritter und Begünstigungen an 3 Lebensversicherungen bestreiten wollen, haben sie die bezüglichen Abtretungsbegehren bei Vermeidung des Ausschlusses bis am 11. April 1958 beim Konkursamt Solothurn schriftlich zu stellen.

An der Gläubigerversammlung selbst, spätestens jedoch binnen 10 Tagen nach ihrer Abhaltung, sind auch die sonstigen Begehren auf Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 SchKG beim unterzeichneten Konkursamt einzureichen.

Konkursamt der Stadt Solothurn:
W. Isler, Notar.

Ct. Ticino Pretura di Mendrisio (530)

Moratoria decaduta

La pretura del distretto di Mendrisio in Mendrisio notifica che la moratoria concordataria concessa il 4 novembre 1957 al signor

Zürcher Alberto,

via Livio 8, in Chiasso, è decaduta per mancanza di quorum.

Mendrisio, 4 marzo 1958.

Per la pretura,
il pretore: avv. E. Pedrolini.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Stiftungen - Fondations - Fondazioni**

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe

Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

28. Februar 1958.

Aeda-Stiftung, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 30. Januar 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Linderung des Loses von Geisteskranken, insbesondere die Unterhaltung oder Unterstützung einer Beratungsstelle, welche die Geisteskranken, ihre Angehörigen oder Freunde berät, unterstützt oder vertritt. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 2 bis 5 Mitgliedern. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Dr. Paul Lienhart, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, sowie Bertha Kramer geb. Lienhart, von und in Zürich, und Dr. Eugen Lienhart, von und in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Rebergstrasse 35, in Zürich 10 (bei Dr. Paul Lienhart).

3. März 1958.

Wohlfahrtsstiftung der Import & Grosshandels A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1954, Seite 2212). Die Unterschrift von Friedrich Dübendorfer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Gottfried Stilli, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

4. März 1958.

Stiftung Arthur Bovet, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund letztwilliger Verfügung vom 22. Mai 1957 des am 27. November 1957 verstorbenen Arthur Bovet, von Fleurier, wohnhaft gewesen in Zürich, ergänzt im Sinne von Art. 83, Abs. 2, ZGB, durch Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 21. Februar 1958, eine Stiftung. Sie bezweckt den Schutz von Mitarbeitern des Stifters gegen Not, die Aefnung des Sparheftes seines Patenkindes und gegebenenfalls die Unterstützung wohlthätiger Institutionen protestantisch-evangelischer Richtung, alles gemäss näherer Umschreibung in der letztwilligen Verfügung. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Dr. Peter Herold, von Chur, in Küsnacht (Zürich), als Präsident, und Dr. h. e. Arnold Muggli, von Bäretswil (Zürich), in Küsnacht (Zürich), als weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Limmatquai 1, in Zürich 1 (Büro Dr. Peter Herold).

5. März 1958.

Wohlfahrts-Stiftung der Jowa AG. und der Produktion AG. Meilen, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1957, Seite 2267). Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Erich Böhm, von und in Oberrieden.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

28. Februar 1958.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Krompholz & Co., Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Februar 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt, das Personal der Stifterfirma gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall und Invalidität zu schützen durch Ausrichtung von Zuwendungen an die Arbeitnehmer selbst oder im Fall ihres Todes an die Hinterbliebenen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die von diesem ernannte Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus drei von der Stifterfirma bezeichneten Mitgliedern. Ein Mitglied des Stiftungsrates wird aus dem Kreise der Arbeitnehmer bezeichnet. Die Stiftung wird durch den Präsidenten Eduard Krompholz und der Vizepräsidentin des Stiftungsrates Trude Krompholz geb. Hänni, beide von und in Bern, mit Einzelunterschrift vertreten. Domizil der Stiftung: Spitalgasse 28 (im Bureau der Firma: «Krompholz & Co.», Musikhaus).

28. Februar 1958.

Carnegie-Stiftung für Lebensretter, in Bern (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1957, Seite 1972). Die Unterschrift von Walter Stünzi ist erloschen. An seiner Stelle wurde am 27. Dezember 1957 vom Bundesrat als Mitglied der Verwaltungskommission gewählt: Nationalrat Dr. Eduard Freinüller, von Bern und Humlikon (Zürich), in Bern. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Berechtigten.

Bureau Laufen

28. Februar 1958.

Fürsorge-Stiftung der Kleiderfabrik A. Weber A.G., in Laufen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. Februar 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt, Alters- und Invalidenleistungen an den Arbeitnehmer selbst und Hinterlassenenleistungen an Witwen, Kinder und an zu Lebzeiten vom Arbeitnehmer tatsächlich unterhaltene Personen auszurichten. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, der durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt wird. Der Stiftungsrat bezeichnet die Kontrollstelle. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Es sind dies: Alfons Weber, Präsident, und Heinz Weber, Sekretär, beide von und in Laufen. Domizil der Stiftung: Baselstrasse, im Bureau der Firma «Kleiderfabrik A. Weber A.G.»

Bureau de Porrentruy

3 mars 1958.

Fondation en faveur du personnel de M. David Stüeki, Auto-Transports d'Ajoie, à Porrentruy (FOSC. du 1^{er} mars 1947, N° 50, page 591). David Stüeki étant décédé, est remplacé comme président par Pierre Stüeki, jusqu'à maintenant vice-président. La fondation sera représentée par la signature individuelle de Pierre Stüeki ou la signature collective de ce dernier avec Adrien von Gunten, secrétaire (déjà inscrit). La signature de David Stüeki est radiée.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

28. Februar 1958.

Fürsorgefonds der Aktiengesellschaft Union Oberdiessbach, in Oberdiessbach (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1947, Seite 3066). Der Stiftungsrat besteht gegenwärtig aus folgenden Personen: Arthur Hoffmann, Präsident (bisher Mitglied); Arthur Hoffmann jun., von Zürich, in Hünibach, Gemeinde Hillerfingen, Vizepräsident; Hans Zurrin, Sekretär (bisher). Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen zu zweien. Die Unterschrift des verstorbenen Gottfried Hoffmann ist erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

3. März 1958.

Fürsorge-Stiftung Geb. Füs. Bat. 40, in Zug (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1953, Seite 795). Major Werner Tappolet und Hptm. Max Borer sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zu neuen Mitgliedern des Stiftungsrates wurden gewählt Major Hans Hürlimann, von Walewil, in Zug, und Hptm. Theo Etter, von Appenzel, in Winterthur. Sie führen Kollektivunterschrift.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Grenchen-Bettlach

4. März 1958.

Personalfürsorge-Stiftung S. Koehler & Cie., in Grenchen (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1943, Seite 1627). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Erwin Koehler infolge Demission ausgeschieden; dessen Zeichnungsbefugnis ist erloschen. Präsident ist nun das bisherige Stiftungsratsmitglied Sylvan Koehler, und neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Erich Koehler, von Selzach, in Solothurn. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

4. März 1958.

Fürsorgefonds der Druckerei Cratander A.G., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 10. Februar 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Druckerei Cratander A.G.», in Basel, insbesondere für solche, welche infolge Krankheit,

Invalidität, Unfall oder Alter in den Ruhestand versetzt werden, und, im Falle ihres Todes, Gewährung von Renten und Kapitalabfindungen an die Hinterbliebenen. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen: Dr. Rudolf Niederhauser, als Präsident, Dr. Felix Wannier, und Ernst Neuner, alle von und in Basel. Domizil: Petersgasse 34.

4. März 1958.

Personalfürsorge der Firma H. Degen, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 5. Februar 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen, insbesondere gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitig unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Unterschrift führen: Hugo Degen, von Oberwil (Basel-Landschaft), in Binningen, als Präsident; Dr. Gregor Kunz, von Basel, in Binningen, als Aktuar, und Paul Hoffmann, von Benken (Basel-Landschaft), in Therwil. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die andern zeichnen zu zweien. Domizil: Oetlingerstrasse Nr. 152.

4. März 1958.

Fürsorge-Kasse der Oberrhein Reederei & Kohlenhandels Aktiengesellschaft, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 5. Februar 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter der Firma «Oberrhein Reederei & Kohlenhandels Aktiengesellschaft» im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst und Arbeitslosigkeit. Der Stiftungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Mitglieder: Dr. Ernst Kron, von Basel, in Riehen, als Präsident; Eberhard Bukenberger, von und in Basel, und Ernst Bögli, von Moosseedorf, in Muttenz; ferner der Sekretär Henri Hirschy, von Corcelles-Cormondrèche, in Münchenstein. Domizil: Nauenstrasse 63 a.

4. März 1958.

Fürsorgefonds der Rima & Bezzola A.G., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 20. Februar 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das im Dienst der Stifterfirma stehende und ehemalige Personal sowie für dessen Angehörige und Hinterbliebene im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einzelunterschrift führt der Stiftungsrat Arnaldo Rima, von Comolugno, in Basel. Domizil: Reichensteinerstrasse 18.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

27. Februar 1958.

Sterbefürsorge-Stiftung der Sektion St. Gallen-Post, in St. Gallen (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1950, Seite 601). Die Unterschrift von Albert Schmidhauser, Präsident, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat als Präsident gewählt Adrian Schweizer, von Schwellbrunn, in St. Gallen. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Notkerstrasse 180.

3. März 1958.

Fürsorgefond der Firma Friedrich Huber & Co., Uzwil, in Uzwil, Gemeinde Henau (SHAB. Nr. 60 vom 12. März 1949, Seite 692). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 18. Februar 1958 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun Fürsorgefond der Firma Friedrich Huber AG.

Aargau — Argovie — Argovia

28. Februar 1958.

Ausgleichsstiftung der Schuhfabriken Odermatt & Co. AG., in Zurzach (SHAB. Nr. 65 vom 17. März 1956, Seite 716). Die Unterschrift von René Kämpfen, Präsident, ist erloschen. Als Präsident wurde neu in den Stiftungsrat gewählt: Werner Nussbaum, von Densbüren, in Zurzach. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

5. März 1958.

Gehrig-Stiftung, in Ammerswil (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1947, Seite 524). Die Unterschriften von Hans Läubli und Robert Steigmeier sind erloschen. Neu sind gewählt worden: Werner Gehrig-Thut, als Aktuar, und Oskar Gehrig-Kull, als Mitglied, beide von und in Ammerswil. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1. März 1958.

Pensionskasse der Arbeiter der Hero Conserven Lenzburg, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1917, Seite 2587). Samuel Hofmann und Ernst Widmer sind aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Als neue Stiftungsratsmitglieder wurden Otto Dössegger-Linder, von und in Seon, und Josef Scheuber-Rigol, von Wolfenschiessen, in Lenzburg, gewählt. Sie zeichnen als Vertreter der Destinatäre kollektiv je mit einem Vertreter der Stifterfirma.

5. März 1958.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Kriesi & Co., in Bischofszell. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 14. Februar 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität und besonderen Notlagen. Die Verwaltung der Stiftung obliegt dem Stiftungsrat. Er besteht aus 3 Mitgliedern, die von der Stifterfirma ernannt werden und wovon ein Mitglied dem Kreis der Anspruchsberechtigten angehören muss. Der Präsident des Stiftungsrates, Peter Kriesi, von und in Bischofszell, vertritt die Stiftung mit Einzelunterschrift. Domizil: Friedhofstrasse (bei der Stifterfirma).

5. März 1958.

Laagerstiftung für einen Pensions- und Hilfsfonds der Arbeiterschaft der Firma Victor Laager, Carton- und Papierfabrik, in Bischofszell (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1950, Seite 129). Die Stiftungsurkunde wurde mit regierungsrätlicher Genehmigung vom 18. Februar 1958 geändert. Der Name der Stiftung lautet nun Laager-Stiftung für die Arbeiterschaft der Papierfabrik Laager. Der Stiftungsrat besteht auf 7 bis 9 Mitgliedern, die, mit Ausnahme des Vertreters der Stifterfirma, von der Generalversammlung der Destinatäre aus ihrer Mitte gewählt werden. Der Präsident, der Aktuar und der Kassier zeichnen kollektiv zu zweien. Präsident ist Josef Mebold; Aktuar: Ernst Kellenberger, beide bisher, und Kassier: Johann Niedermann, von Niederhelfenschwil (St. Gallen), in Bischofszell, neu.

5. März 1958.

Fürsorgefonds der Firma Walter Bollag & Co., in Frauenfeld (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1946, Seite 2515). Die Stiftungsurkunde wurde mit regierungsrätlicher Genehmigung vom 18. Februar 1958 geändert. Der Name der Stiftung lautet Fürsorgefonds der Firma Walter Bollag & Co. A.G. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern, die von der Stifterfirma ernannt werden. Walter Bollag ist Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift, wie bisher.

5. März 1958.

Fürsorgefonds für die Arbeiter der KFA Kugellagerfabrik Arbon A.G., in Arbon (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1954, Seite 213). Hanskonrad Schaer, von und in Arbon, wurde als Vorsitzender des Stiftungsrates gewählt. Er zeichnet kollektiv mit je einem andern Stiftungsratsmitglied. Die Unterschrift von Konrad Schaer ist erloschen.

5. März 1958.

Fürsorgefonds für die Angestellten der KFA Kugellagerfabrik Arbon A.G., in Arbon (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1954, Seite 213). Hanskonrad Schaer, von und in Arbon, wurde als Vorsitzender des Stiftungsrates gewählt. Er zeichnet kollektiv mit je einem andern Stiftungsratsmitglied. Die Unterschrift von Konrad Schaer ist erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

4 mars 1958.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société vaudoise d'agriculture, de viticulture et Agricola, à Lausanne (FOSC. du 14 mai 1955, page 1281). Charles Monnier, président, est décédé et sa signature est radiée. Alfred Brigen, jusqu'ici membre, est président; ses pouvoirs collectifs sont modifiés en ce sens. René Croset, de et à Bex, est membre du conseil de fondation, signant collectivement à deux.

4 mars 1958.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de CAPT Fabrique d'outils de précision S.A., à Renens (FOSC. du 19 mai 1951, page 1207). Selon décision du Département de l'intérieur du canton de Vaud du 20 février 1958, l'acte de fondation a été modifié. La fondation a pour but d'aider les membres du personnel de «CAPT Fabrique d'outils de précision S.A.» et, le cas échéant, leurs familles, à faire face aux conséquences économiques de la vieillesse, du décès, de l'invalidité, de la maladie, du chômage et du service militaire prolongé, ainsi qu'à des difficultés financières de nature quelconque. La fondation est gérée par un comité de direction composé de 5 membres et dont fait partie de droit le président ou un membre du conseil d'administration de la fondatrice, lequel remplit les fonctions de président du comité. Les ouvriers désignent librement deux représentants et les employés un représentant pour siéger au comité en qualité de délégués du personnel. Le cinquième membre du comité est choisi par le conseil d'administration de la fondatrice. La fondation est engagée par la signature collective du président et de l'un des délégués du personnel. L'acte de fondation a été modifié sur d'autres points non soumis à publication. Henri Capt, jusqu'ici membre, est président; ses pouvoirs collectifs sont modifiés en ce sens. Marcel Jaccard, de Sainte-Croix, à Renens (Vaud); Severo Maggi, d'Italie, à Prilly, et Frédy Buset, d'Ormont-Dessus, à Lausanne, sont tous trois membres du comité de direction, signant collectivement avec le président. Les pouvoirs de Samuel Çapt, décédé, sont éteints.

Genf — Genève — Ginevra

28 février 1958.

Fonds de Vieillesse en faveur du personnel de la Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet, à Genève (FOSC. du 11 juin 1955, page 1527). Les pouvoirs de Max Amrein et Albert Ploetscher sont radiés. Conseil de fondation: Eric Amrein, président, de Neudorf (Lucerne), à Genève; André Bajulaz, secrétaire, de et à Genève; Hermann Aeschbach, de et à Genève;

Florentine Sartori et Antoinette Debernadi (inscrites). La fondation est engagée par la signature collective du gérant et d'un membre du conseil de fondation.

28 février 1958.

Fondation Louis Haim, à Thônex, distribuer des secours aux indigents et aux malades de la commune de Thônex (FOSC. du 30 octobre 1943, page 2436). Les pouvoirs d'Alphonse Boissonnas et Thérèse Hoff-Gouy sont radiés. La fondation est engagée par la signature collective à deux de René Téchraz (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), nommé président; Jeanne Aeschlimann, secrétaire, de et à Thônex, et Gérard Gaudin, de Genève, à Thônex, tous membres du comité. Domicile de la fondation: 36 G, chemin Tronchet, chez Gérard Gaudin.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

1. Der Firma Papeterie Rigiplatz J. Schumacher, Universitätsstrasse 102, Zürich 6, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufs erteilt. Fräulein Johanna Schumacher, von Bern, geb. 1894, wurde für Papeterie- und Kleinleiderwaren ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 31. Januar 1961 auferlegt.
2. Frau Gertrud Biber, von Oberstammheim, geb. 1899, in Horgen, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufs erteilt und ihr ein Geschäftseröffnungsverbot für Lederwaren und Reiseartikel für die ganze Schweiz bis 13. Februar 1961 auferlegt.
3. Der Firma Paul Weber, Leder- und Möbelwaren, Ober-Wetzikon, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs bewilligt. Den Eheleuten Paul und Berta Weber-Graf wurde für Lederwaren, Rohr- und Polstermöbel, Liegestühle und Gartenschlirne ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 10. Februar 1961 auferlegt.
4. Den Eheleuten Margrith und Arnold Schaltegger-Camenziud, von Bissegg (Thurgau), Schaffhauserstrasse 76, Zürich, wurde die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufs erteilt und ihnen ein Geschäftseröffnungsverbot für Merceerie- und Bonnetierwaren für die ganze Schweiz bis 13. Januar 1961 auferlegt. (AA. 62)

Zürich, den 6. März 1958.

Direktion der Polizei des Kantons Zürich.

La Sensationnelle S.A., Chiasso

Liquidazione e diffida ai creditori conformemente agli art. 742 et 745 C.O.

Seconda pubblicazione

L'assemblea generale degli azionisti svoltasi il 1° marzo 1958 ha deciso lo scioglimento seguito da liquidazione della società. A liquidatore unico è stato nominato il rag. Ivo Molteni, viale Stefano Franscini 11, Lugano (recapito a Chiasso c/o avv. P. Campana, via Motta 12).

I creditori sono pertanto diffidati a notificare i propri crediti al sottoscritto liquidatore entro e non oltre il 30 aprile 1958. Creditori che non notificheranno i propri crediti e non sono neppure indicati nei libri commerciali, non saranno presi in considerazione in sede di liquidazione. (AA. 60°)

Lugano / Chiasso, 5 marzo 1958.

Il liquidatore: rag. Ivo Molteni.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Aarau: Fahnenfonds des Artillerie-Vereins, VI 12050. Aesch (Basel-Landschaft): Altpfadfinder-Verband der Pfadfinder-Abteilung Bärenfels, V 21233. Arlesheim: Sturzenegger Max, elektrotechnische Artikel und Apparate, V 26656. Arosa: Schlegel Hans, Verwalter, X 7345. Augst (Basel-Landschaft): Schulzahnpflege, V 28658. Baden: Angst Louise, Frau, Lehrwerke, VI 12036. Bärtsch J., dipl. Physiotherapeut, VI 12034. — Katholisch-konservativer Presseverein, VI 12045. — Kraft-Nahrungsmittel A.G., VI 12049. Bärau: Grimm Eduard, Transporte, III 27335. Basel: Bauausstellungen A.G., V 731. Brennstoffhandel A.G., Liegenschaftskonto, V 28667. — Dale Carnegie-Club Basel B., V 26659. — Finsterbach-Zeissig Martha, Frau, V 28655. — Fontana Giacomo, Gipsergeschäft, V 23681. — Frachtboud-Krebs Germaine, V 28660. — Frey-Engel Walter, V 28669. — Meyer-Oswald Jules, Restaurant «Drei Rosen», V 28674. — Müller Ernst, Coiffeurmeister, V 27420. — Taymans & Cie. S.A., L'Amitié par le livre, V 10027. — Tosin Lotti, graphisches Atelier, V 28661. — Weisser-Feldmann Emil, V 28656. — Wüthrich Ernst, Bodenschleiferei, V 28582. — Ysiboy-Filmgesellschaft, Theater-Bilder-Dienst, V 5343. Bätterkinden: Hess-Probst M., Frau, III 27349. Beinwil am See: Krankenkasse Argovia, Sektion Beinwil am See, VI 12044. Belfaux: Baula Christiane, Mlle, IIa 3435. Bern: Blaues Kreuz: Jünglingsbund vom Blauen Kreuz, Ferienheim, III 26503. — Bryner-Gilgen Oskar, Buchdrucker, III 27344. — Choer Saint-Grégoire, III 27333. — Christlicher Sängerbund der Schweiz, Kreis Bern, III 27345. — Comestiblehaus und Eierhalle Bern, Fred Fankhauser, III 5267. — Gemeinschaftsstiftung für Alters- und Hinterlassenenversorgung im schweizerischen Gewerbe, III 27357. — Gerber-Spring Paul, III 27348. — Glauser Werner, a. Verwalter, III 27377. — Jodlerklub Echo vom Bantiger, III 27332. — Keiser Josef, Heizungen, Bümpliz, III 26743. — Künzi-Wernli Hans, III 418. Leiser Walter, Cosmetic, Hygiene, III 27343. — Schweizerischer Bund der Migros-Genossenschafterinnen, Frauengruppe Bern, III 27331. — Siegenthaler Idy, Fr., Tapeziererin, Innendekoration, III 26671. — Stolz-Grimm Jakob, III 27358. — Streit Ernst, Beamter, III 27375. — Théâtre arlequin, direction André Herren, III 27362. — Verein reformierter Erholungsheim Casa Alabardia, San Nazzaro, III 26594. — Vereinigung für gewerbliche Buchhaltung und Betriebsberatung, III 26595. — Winkler Albert, Reportagen und Photographie, III 27334. — Wittwer Hans, Va-vite-Vertrieb, III 27346. Biel/Bienne: Amiet Edgar, machines à coudre et à laver, IVa 6280. — Club de couture Union, IVa 8247. — Füssinger J., représentant, IVa 8781. — Römisch-katholischer Kirchenchor — Choer mixte catholique romaine, IVa 5922. — Stalder Gottlieb, mechanische Werkstatt und Decolletages, IVa 5590. Birnsdorf (Zürich): St. Martinsdiaspora Birnsdorf, Bauanliegen, VIII 20111. — Trocknungsgenossenschaft Birnsdorf (Zürich) und Umgebung, VIII 52461. Blumenstein: Emmentalische Mobilier-Versicherungs-Gesellschaft, Gottfried Balsiger, Bezirksagent, III 13317. Boniswil: Bank in Menziken, Agentur Boniswil, VI 12046. Breglingen: Winterthur Schweiz, Unfallversicherungs-Gesellschaft, Agentur, III 27351. Broomhart bei Bern: Verein Bremgarten wehrt sich, III 3832. Les Breuleux: Association des patrons boulangers, pâtisseries du Jura, IVb 4483. Brugg (Aargau): Strebel Emil, Glaserei, Windisch, VI 12038. Buchs (Sankt Gallen): Tambourenverein, IX 15723. Bulle: Association gruyérienne pour l'aide

familiare, IIa 3581. — Mooser Noël, chauffage central, installations sanitaires, IIa 3094. Büren (Solothurn): Basar der Kirchgemeinde Büren, Pfarrhausumbau, V 28663. Büren zum Hof: Winterthur Schweiz, Unfallversicherungs-Gesellschaft, Agentur, III 2765. Buis: Sutter Hans, Schmiede und Landmaschinen, V 28657. Castagnola: Ritzmann Emilio, XIa 7227. Le Châble (Valais): Troillet-Boven Anne, M^{me}, bureau d'affaires assurances, IIc 6362. Chamoson: Laiterie de Chamoson, IIc 6365. Charmey (Gruyère): Caisse locale d'assurance du bétail, IIa 3225. Châteaudoix: Lenoir Michel, ferblanterie, appareilleur, IIb 4299. La Chaux-de-Fonds: Amicale des contemporains 1923, IVb 4484. — Gentil & fils, outillage MG, IVb 2960. Collonges: Remaniement parcellaire, IIc 6366. Comano: Hotel-Pension la Comanella, Jacky Leutwyler, XIa 7225. Corgémont: Société de tir, IVa 6727. Corseaux: Piaget Edouard, hôtelier, IIb 4297. Corsier (Genève): Union rurale, Société catholique de secours mutuels, section de Corsier, I 9072. Cossonay-Ville: Sormani Angélo, gypserie, peinture, II 20548. Cugy (Vaud): Commune de Cugy (Vaud), service de l'assistance, II 20550. Davos-Dorf: Zollinger-Rudin W., X 7346. Davos-Platz: Scodeller & Faoro Scofa Autolicht, X 7344. Degersheim: Naef & Bohler, Landmaschinen und Eisenwaren, IX 15739. Delémont: Neuschwander Jean, boucherie, charcuterie des Tilleuls, IVa 9822. — Paroisse réformée, Mission, IVa 3878. Diemtigen: Heimpflege, III 27354. Dietikon: Unter-Bergamin Ernst, VIII 52499. Donzhausen: Elektra, Hesseureuti, VIIIc 4939. Dübendorf: Sauter Arthur, Vertreter: VIII 51338. Dürdingen: Bertschy-Corpataux Anton, Sekundarlehrer, IIa 3255. Ebikon: Ebikon Basar, VII 16075. — Landolt A., med. dent., eidg. dipl. Zahnarzt, VII 6409. Embrach: Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft, VIIIb 6019. Ennenbrücke: Ludin Hermann, Privatkonto, VII 11405. Engelburg: Männerchor, IX 15715. Erlach: Skiclub, IVa 8770. Erlenbach (Zürich): Hürzeler-Vetterli Hans, VIII 51680. Fleurieu: Société coopérative de la patinoire artificielle du Val-de-Travers, IV 6329. — Tissot-Guyot Hélène, M^{me}, IV 6349. Fribourg: Pensionskasse der Schweiz, Bindfadenfabrik, VIIIa 1742. Frauenfeld: Koch Ernst, VIIIc 4293. — Wiederkehr Kurt, Assicuratrice italiana, VIIIc 4604. Fribourg: Bays Marcel, of. instr. d'inf., IIa 3251. — Bircher J. Louis, premiers, IIa 3920. — Commission d'apprentissage pour coiffeuses, IIa 2853. — Dossenbach Jane, M^{lle}, et Jean-Claude Gauthier, IIa 2949. — Fonds Sports 2^e Division, action frubourgeoise, IIa 3133. — Gumy Georges, horticulteur, IIa 3517. — La Neuchâteloise, Compagnie d'assurances sur la vie, agence générale, E. Rossier, IIa 3432. — Perrotet Wilfried, IIa 2979. — Union suisse des patrons confiseurs, assemblée générale 1958, IIa 3380. Gams: Schulzahnpflege, IX 15749. Genève: 55^e Assemblée générale de l'ASFGP, I 2440. — Cercle protestant chénois, Chêne-Bourg, I 9924. — Le Club 58 S.A., I 3726. — Desbaillets Fred, I 12808. — Electro-Mécanique et bobinage Voltaire J. Stettler & Cie., I 1507. — Fiduciaire du Centre S.A., succursale de Genève, I 7708. — Michot Jacqueline, M^{me}, poupées Magali, I 13909. — de Muralt Henri, I 15038. — Pasche Robert, retraité, I 12454. — Schreyer Rudolf, représentant, I 15044. — Société de patronage du Foyer hongrois à Genève, I 8627. — Société Suisse-Hollandaise, section genevoise, I 9883. — Stark Arthur, gypserie, peinture, I 12866. — Wehrli Jean, représentant, I 14357. Glatburg: Hilfsgesellschaft Opfikon, VIII 52496. — Käppeli Emilie, Hostess, VIII 46643. — Tröhler Ernst, dipl. Maschinentechniker, VIII 52061. Goldach: Gemeinschafts-

Gefrieranlage Quellhof, IX 15704. - Scheuermann A., IX 15745. Gossau (Sankt Gallen): 19. St.-Gallisches Kantonal-Gesangfest 1958, IX 474. Grenchen: Nordwestschweizerische Rundfahrt 1958, Va 1059. - Zumstein F. und H., mechanische Werkstatt, Va 4553. Grosshöchstetten: Kirchgemeinde, bürgerliche Abteilung, III 27350. Gstaad: von Allmen Gebr., Holzbau, III 27376. Herisau: Bürker J. und J. Laboratorium Büro, IX 15729. Herrliberg: Kasser Peter, dipl. Ing., VIII 41013. Horgen: Coaz Johann, Blumen-Coaz, VIII 34898. Kandergrund: Wasserversorgungs-Genossenschaft Inner-Kandergrund, III 27352. Kilchberg (Zürich): Christlich-soziale Partei des Bezirks Horgen, VIII 51960. Klotten: Nafziger Hanspeter, Navigator, VIII 52383. Kollbrunn: Küenzi Ernst, Restaurant Wiesenthal, VIII 6032. Kriens: Theiler Josef, VII 14319. Lanconnex: Chapelle catholique romaine, I 7850. Lausanne: Asiles Eben-Hézer pour enfants et adultes infirmes, II 2082. - Bertola Ida, M^{me}, commerçante, II 20536. - Béant André, ing., II 20547. - Boillat Frieda, M^{me}, fabrication de caramels, II 20542. - Fonds interprofessionnel de prévoyance (FIP), II 20600. - Institut d'enseignements F. P. Sahli, II 13115. - Martin Louis, comptable, II 20553. - Rausis-Gottraux Gilberte, M^{me}, magasin Florabel, II 20541. - Rossetti Ludvine, M^{me}, II 20512. - Schulthess Hanspeter, Docteur en droit, 28662. - Ski-Club Les Arolles, section de Jeunesse, II 20561. - S. I. Chissiez-Espérance A. S. A., II 5699. - S. I. Chissiez-Espérance F. S. A., II 9613. - Stettler Willy, accessoires automobiles, II 20554. - Wirth Anton, employé de commerce, II 20520. Lengwil-Oberhofen: Frischknecht Hch., Malergeschäft, VIII 4911. Lenzburg: Freunde der Lenzburg, VI 12030. Leutwil: Sportschützen, VI 8853. Liestal: Offiziärgesellschaft Liestal, V 23559. Ligonetto: Notaben S. A., Xia 7221. Le Locle: Garage du Rallye, V Dumont, IVb 3429. - Société mycologique Le Bolet, IVb 3730. Lonay: Oeuvre de la soeur visitante, II 20538. Lugano: Bianchi-Minotti Emilia B. B. B. articoli di bigiotteria, souvenirs, Xia 7228. - Boller-Lonati, pasticceria, panetteria, Xia 7231. - Diener Teodoro, Xia 7229. - Moro Aldo, spugne all'ingrosso, Massagno, Xia 7226. Luzern: Pinax AG., VII 12078. - Mackert Alice Alma, Glasmalerei, VII 11881. - Monti C., Getränke en gros, VII 9420. - Schlaepfer Hans, dipl. Architekt, VII 11378. - Schuberth Lars, VII 16093. - Zentralschweizerisches Technikum, Schenkungskonto, VII 9824. Maiefeld: Schweizerischer Feldweibelverband, Sektion Graubünden, X 7354. Martigny-Ville: Michellod Max, édition, publicité, II 6359. Melano: Bischofberger Anna, signora, Villa Paradiso, Xia 7232. Montagnola: Piatini Giacomo, Xia 7230. Montreux: Akiba Jivrach, IIb 4296. - Barbezat Georges, mécanique, IIb 4298. Morcote: Civica filarmonica, Xia 5915. Moutier: Rossel Werner, IVa 1796. Münsingen: Kynologischer Verein, III 27364. Muri bei Bern: Dunkelmänn Irène,

Frau, III 27356. Neuchâtel: Berthoud-Colomb Robert, IV 6344. - Carbonnier Max, technicien représentant, IV 6345. - Comité financier neuchâtelois en faveur de l'école d'infirmières la Source, IV 6343. - Dans ta foulée, bulletin de l'Eglise évangélique libre, IV 6348. - Radio-service, J. P. Carminati, IV 3369. Neudorf: von Arr, Yvo, mech. Schmiede, sanit. Inst., Vb 3987. Neuenkirch: Ottiger Donald, Garage, VII 14768. Neuhausen am Rheinfall: Grülli-Schützengesellschaft, VIIIa 1384. - Leu Max, Rosenberg-Garage, VIIIa 4087. - Stocker-Auer Lydia, VIIIa 3874. Niederlenz: Ruoss Peter, Betriebsleiter, VI 12047. Noiraigue: Ruedi Martial, négociant, IV 6347. Oberwangen bei Bern: Wohnbaugenossenschaft Stutzweid, III 26665. Oberwil (Thurgau): Lussolin-Produkte, Charlotte Lussy, VIIc 2519. Pfäffikon (Zürich): Matten-Garage, Maurice Nievergelt, VIII 52479. Porrentruy: Châtelain Isabelle, M^{me}, Au Becreau d'Or, IVa 9448. Prilly: Rochat-Berney Samuel, représentant, II 20543. Pully: Bütikofer-Bovay Hugo, représentant Wander S. A., II 20559. - Müller-Rufer Georgette, M^{me}, II 20544. - Trisconi Madeleine, M^{lle}, II 20546. Quarten: Götzi-Freitag Viktor, Schuhwaren, X 7356. Rapperswil (St. Gallen): Fussball-Club Rapperswil, Senioren-Abteilung, IX 15731. Regensdorf: Schoch René, Restaurant «Altburg», Zementerei, VIII 19723. Reinach (Aargau): Hediger Walter, Bodenbeläge, Schreiners, VI 12008. Riaz: Société de musique, Iia 1393. Riedholz: Darlehenskasse, Va 2435. Riehen: Forster H., kaufmännischer Angestellter, V 28649. - Nold Hans, hydrologische Arbeitsgemeinschaft, V 27652. - Wagner Valentin F., Prof. Dr., V 28664. Romont (Fribourg): Moto-Club glänois, Iia 2041. Rorschach: Kantonale Roverführerrotte, Exkursion Weltausstellung 1958, IX 15750. - Bernmapack AG., IX 15743. - Schlegel F., IX 15741. - Schuler W. M., dipl. Ing. ETH, SIA, IX 7538. Rothrist: Rothbach-Wässerungsgenossenschaft, Vb 3988. Rüschlikon: Zoelly-Bühler Dietrich, VIII 37206. Rüttenen: Kleinkaliber-Sportschützen, Va 4001. St.-Blaise: Marti Alfred, entreprise de couverture, IV 6346. St. Gallen: Ammann L., Frau, Herren- und Damenmoden, IX 15748. - Frauenturnverband des Kantons St. Gallen, Konto Stoffverkauf, IX 15700. - Häberli Walter, Uhren, IX 15747. - Meier Felix, IX 4096. - Müller Nelly, Frau, IX 15737. - PBK für das Spengler- und Sanitär-Installations-Gewerbe der Kantone Appenzel A.-Rh. und I.-Rh., IX 5916. - Wegmann T., Dr. med., IX 1154.

(Fortsetzung siehe Nr 57 - Suite voir N° 57)

Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Bern-

Ersparnisanstalt Bütschwil

Die Aktionäre unserer Bank werden hiermit zu der Dienstag, den 18. März 1958, nachmittags 3 Uhr, in der «Brauerei», Bütschwil, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1957, des Berichtes der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Erneuerungswahlen: a) Verwaltungsrat; b) Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 700 000 auf Fr. 1 000 000 und über das Zeichnungsrecht gemäss Art. 3 der Statuten.
5. Feststellung der Zeichnung und Liberierung der Aktien.
6. Statutenrevision:
Der Antrag auf Aenderung von Art. 3, Absatz 1, der Statuten lautet wie folgt: «Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1 000 000 und ist eingeteilt in 2000 Stück Aktien à Fr. 500.»
7. Umfrage.

Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Generalversammlung bei unseren Geschäftsstellen zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis spätestens Montag, den 17. März 1958, mittags, bezogen werden.

Bütschwil, den 28. Januar 1958.

Der Verwaltungsrat.

Singer Nähmaschinen Co. AG.

Einladung zur jährlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 20. März 1958, um 11 Uhr, am Geschäftssitz Zürich, Badeuer Strasse 41.

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über diese Berichte.

Cificio Ltd., Zürich

Dividendenzahlung für das Jahr 1957

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 5. März 1958 wird Coupon Nr. 5 der Vorzugsaktien der Cificio Ltd. vom 8. März 1958 an, spesenfrei beim Hauptsitz der Schweiz: Kreditanstalt in Zürich sowie bei ihren sämtlichen schweizerischen Zweigiederlassungen wie folgt eingelöst:

Coupon Nr. 5 der Aktienzertifikate 1—100 mit Fr. 1300.—, abzüglich 30% eidgenössische Coupon- und Verrechnungssteuer, netto Fr. 910.— pro Aktie.

Société d'Exploitation des Câbles Electriques, Cortailod (Neuchâtel)

Système Berthoud, Borel & Cie

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le 20 mars 1958, à 11 h. 30, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel.

Ordre du jour:

- 1° Rapport sur l'exercice 1957.
- 2° Rapport de MM. les contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires à la Société de Banque Suisse et chez MM. DuPasquier, Montmolin & Cie, à Neuchâtel, ainsi qu'au siège social, à Cortailod, dès le 8 mars 1958.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres avant le 15 mars à l'une des caisses ci-après: Société de Banque Suisse, à Neuchâtel et à Bâle; MM. DuPasquier, Montmolin & Cie, à Neuchâtel, et au siège social, à Cortailod.

Cortailod, le 12 février 1958.

Le conseil d'administration.

Bankag

Bank-Aktiengesellschaft für Vermögensverwaltung und Wertpapierverkehr

Einladung zur 26. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 9. April 1958, 17 Uhr, im Direktionszimmer der BANKAG (1. Stock), Bahnhofstrasse 1, Zürich

Traktanden:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung per 31. Dezember 1957 und des Berichtes des Verwaltungsrates, ferner des Berichtes der Kontrollstelle sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
2. Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Wahlen.
4. Allgemeine Umfrage.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1957, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Bericht des Verwaltungsrates liegen auf den Bureaux der BANKAG zur Einsicht der Aktionäre an.

Die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre erhielten persönliche Einladungen mit eingeschriebenem Brief. Jeder Aktionär kann sich durch einen andern Aktionär mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen. Die Zutrittskarten werden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 8. April 1958 ausgegeben.

Zürich, den 8. März 1958.

Der Verwaltungsrat.

Banque Populaire de Sierre S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

46^e assemblée générale ordinaire

samedi 22 mars 1958, à 15 heures, à l'Hôtel Château Bellevue, à Sierre.

Ordre du jour:

- 1° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
- 2° Approbation des comptes de l'exercice 1957 et décharge aux organes de la banque.
- 3° Répartition du bénéfice.
- 4° Nominations statutaires.

Cette assemblée sera suivie d'une assemblée générale extraordinaire avec

Ordre du jour suivant:

- 1° Rapport.
- 2° Décision sur l'augmentation du capital-actions.
- 3° Libération des nouvelles actions.
- 4° Modification des statuts (art. 4).

Un actionnaire ne peut se faire représenter que par un autre actionnaire muni d'un pouvoir écrit.

Messieurs les actionnaires peuvent, dès le 12 mars 1958, prendre connaissance des comptes et rapports, de la nouvelle rédaction des statuts, ainsi que du projet de prospectus d'émission, aux guichets de la banque à Sierre et à Montana.

Les cartes d'admission aux assemblées sont adressées aux actionnaires connus. Les autres actionnaires pourront les retirer aux guichets de la banque jusqu'au 21 mars, à midi, contre présentation de leurs titres ou d'un certificat de dépôt.

Sierre, le 7 mars 1958.

Le conseil d'administration.

Sociétés Immobilières du Chemin Bertrand Lettres A-B-C

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 21 mars 1958, à 14 heures 15, chez Messieurs Pictet & Cie, banquiers, 6, rue Diday, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Pour être représentés, les actions doivent être déposées à la caisse de Messieurs Pictet & Cie où les bilans sont à la disposition des actionnaires.

Société Immobilière Angle-Malombré

Société Immobilière Boulevard des Tranchées N° 18

Société Immobilière Angle-Athénée

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

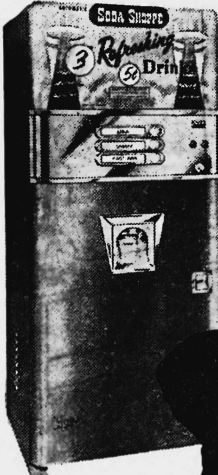
assemblée générale ordinaire

le vendredi 21 mars 1958, à 14 heures 45, chez Messieurs Pictet & Cie, banquiers, rue Diday 6, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Pour être représentés, les actions doivent être déposées à la caisse de Messieurs Pictet & Cie où les bilans sont à la disposition des actionnaires.

**APCO
Getränke- und
Suppen-
Automat**



Bei denkbar geringer Wartung und minimalen Umräumen liefert der APCO Getränke- und Suppen-Automat stets frische heisse (oder auch gekühlte) Getränke wie Kaffee, Tee, Kakao, Orange, Cola, Rivella usw. oder verschiedene Suppen. Leistung 500 bis 2500 Becher pro Füllung. Jeder Becher frisch innert 3 bis 4 Sekunden.

Verlangen Sie
Prospekt.

Generalvertretung der APCO Inc. New York, Edy Fäßler, Friesenbergstr. 110, Zürich, Tel. (051) 35 50 16

Gerhard Winterberger

**Probleme der
schweizerischen Wirtschaftspolitik**

Sieben Aufsätze, die dem Bedürfnis nach Orientierung über Wirtschaftsfragen in idealer Weise entgegenkommen.

Gebunden Fr. 13.90.
Bei Ihrem Buchhändler

Verlag Stämpfli & Cie., Hallerstr. 7, Bern, Tel. (031) 2 30 12



**Seit ich eine Odhner habe,
gewinne ich 15 Minuten pro Stunde**

Tatsächlich - die neue Odhner multipliziert 45% schneller, heisst also, dass ich bei Rechenarbeiten durchschnittlich 12 bis 20 Minuten in der Stunde gewinne. Und weiche Wohit für die Nerven - dank dem absolut geräuschlosen Motor und der vollautomatischen Arbeitsweise. Die bekannte schwedische Rechenmaschinenfabrik Odhner stellt nicht die billigsten, dafür aber die rationellsten Maschinen her, die auf die Dauer doch viel vorteilhafter sind. Verlangen Sie die Maschine einige Tage zur Probe, vergleichen Sie - urteilen Sie selbst.



Odhner

Prospekte und Liste der Wiederverkäufer durch die Generalvertretung: Rechenmaschinen-Vertriebs AG, Murbacherstrasse 3 Luzern Telefon 041/223 14



Mit SAS

nach Afrika

Jeden Donnerstag nach Khartum und Johannesburg. Jeden Sonntag nach Khartum und Nairobi. Gute Verbindungen nach allen wichtigen Zentren Afrikas.



Luftfracht auf allen Linien. Auskunft durch Ihr Reisebüro und Ihren Spediteur. SAS Zürich, Bahnhofstr. 13 Telefon 051/27 11 94. SAS Genève, Place Cornavin 18 Telefon 022/32 61 60

THE GLOBAL AIRLINE

Universal-Genève • Pole-router, der Zeitmesser aller SAS Flüge



**Bar-
geld**

Seit 40 Jahren erteilen wir Darlehen ohne komplizierte Formalitäten. Volle Diskretion.

BANK PROKREDIT
FRIBOURG



Au Grand Passage S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
au siège social pour le vendredi 21 mars 1958, à 11 heures.

Ordre du jour:

- 1° Rapport de gestion.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs sont mis à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, à partir du 10 mars 1958. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre dépôt des actions ou justification de leur possession jusqu'au 19 mars 1958, à l'Union de Banques Suisses, à Genève.

Genève, le 4 mars 1958.

Au nom du conseil d'administration,
le président: F. Richner.

Grands Magasins Innovation S.A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale
pour le samedi 22 mars 1958, à 11 heures, au siège de la société, rue de la Mercerie 12, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration: présentation des comptes de l'exercice 1957, rapport des contrôleurs, approbation des comptes au 31 décembre 1957 et décision sur la répartition du bénéfice de l'exercice.
- 2° Décharge au conseil d'administration.
- 3° Nominations statutaires.
- 4° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs sont mis à la disposition des actionnaires dès le 12 mars 1958, au siège de la société. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre dépôt des actions ou justification de leur possession jusqu'au 20 mars 1958 à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne.

Lausanne, le 5 mars 1958.

Au nom du conseil d'administration:
F. Richner, président.

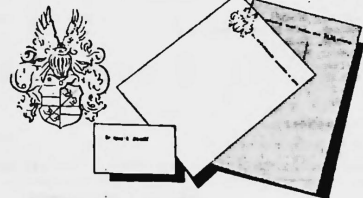
Imposta federale sulla cifra d'affari

Quinta edizione dell'opuscolo,
aggiornata a tutto il 15 maggio 1957

È apparso un opuscolo comprendente la raccolta di tutti i testi legislativi attualmente in vigore per quanto riguarda l'imposta federale sulla cifra d'affari. L'opuscolo in questione è stato compilato in stretta collaborazione con la sezione per l'imposta sulla cifra d'affari dell'amministrazione federale delle contribuzioni, di guisa ch'esso è perfettamente a punto. Il prezzo è di 1 fr. 50 per esemplare. Si prega d'effettuare in anticipo il versamento sul nostro conto chèques postali III 520, specificando l'ordinazione a tergo della cedola di versamento a noi destinata o della cedola di girata. Allo scopo d'evitare il prodursi di malintesi, pregasi di non confermare separatamente l'ordinazione.

Foglio ufficiale svizzero di commercio,
Berna.

Private Drucksachen



Wir besorgen den Druck Ihrer Karten, Briefbogen und Couverts. Ein Wappen, Initialen oder eine geeignete Schriftzeile mit Name und Adresse, in Stahlstich, Prägnung oder Buchdruck geben Ihrer Korrespondenz die persönliche Note. Privat-Drucksachen sind geeignete Geschenke. Verlangen Sie bitte unsere Musterkollektion, und bestellen Sie frühzeitig.



ZÜRICH, BAHNHOFSTRASSE 65. TELEPHON 23 97 87

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

Moser Gustav Walter

geb. 1899, von Zäzwil (Bern), Dr. jur., Fürsprecher und Notar, Bureau Amthausgasse 22, Wohnung Habsburgstrasse 5, in Bern, verstorben am 3. Februar 1958.

Eingabefrist bis und mit 15. April 1958:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Reglerungsstatthalteramt II von Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Ernst Maurer, Amthausgasse 4, Bern.

Die Eingaben sind gestempelt einzureichen.

Massverwalter: Herr Josef Martin, Fischerweg 16, Bern.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Bern, den 8. März 1958.

Der Beauftragte:
Ernst Maurer, Notar.

Oeffentliches Inventar

Erblasser:

Jules Martin

geb. 1895, ledig, von Basel, Schreinermeister, verstorben am 25. Februar 1958, wohnhaft gewesen Gempenstrasse 15, Basel.

Eingabefrist: für Gläubiger und Schuldner (inkl. Bürgschaftsgläubiger) bis 8. April 1958 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Basel, den 8. März 1958.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Rechnungsruf infolge öffentlichen Inventars

(Art. 582 ZGB)

über den Nachlass des am 19. Februar 1958 verstorbenen Herrn Simon Erlanger, Kaufmann, geboren 1879, von Endingen (Aargau), wohnhaft gewesen in Luzern, Sälistrasse 11, Inhaber der Einzelirma S. Erlanger jun., Agentur und Kommission in Textilwaren, Sälistrasse 11, Luzern.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich Bürgschaftsgläubiger) bis und mit 8. April 1958, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Luzern, den 8. März 1958.

Teilungsamt der Stadt Luzern.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 21. Februar 1958 über

Edwin Fehlmann

geb. 1899, Küchenchef, von Seon, in Oberentfelden wohnhaft gewesen, gestorben am 19. Februar 1958, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 1. April 1958 bei der Gemeindeganzlei Oberentfelden anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 21. Februar 1958.

Bezirksgericht.

Occasions- Vervielfältiger

Ohne automatische Papierzuführung:

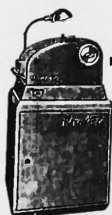
Priest-Fix, Multior	Fr. 100.-
Edison, portable, Scheco	Fr. 60.-
Gestetner, Modell 3	Fr. 80.-

Mit automatischer Papierzuführung:

Priest-Fix	Fr. 125.-
Geha, Modell 74	Fr. 100.-
Geha, Modell 73	Fr. 150.-
Geha, Modell 180, wie neu	Fr. 500.-
Geha, Regent, Automat, elektrisch	Fr. 750.-
Pelikan, elektrisch, mit Schrank, Modell 60	Fr. 600.-
Eilame	Fr. 100.-
Eilame, elektrisch	Fr. 350.-
Roto 10, Handbetrieb	Fr. 100.-
Roto 10, elektrisch	Fr. 200.-
Roto 40, elektrisch	Fr. 500.-
Roto 15, elektrisch	Fr. 500.-
Roto 51 (1 Jahr gebraucht)	Fr. 800.-
Edison, Dick 90	Fr. 180.-
Edison, Dick 91	Fr. 300.-
Romeo 210, neuwertig	Fr. 250.-
Romeo 500, elektrisch	Fr. 600.-
Gestetner, Modell 6	Fr. 100.-
Gestetner, 500-Blatt-Anlage, 5 R	Fr. 300.-
Gestetner, Modell 66	Fr. 400.-
Gestetner, elektrisch, mit Schrank	Fr. 200.-
Gestetner, Modell 66 E, elektrisch, mit Schrank	Fr. 800.-
Rex D 25, elektrisch	Fr. 600.-
Rex D 2	Fr. 100.-
Rex 260	Fr. 950.-

Umdrucker:

Ormla	Fr. 200.-
Fordgraf	Fr. 200.-
Duplaco	Fr. 250.-

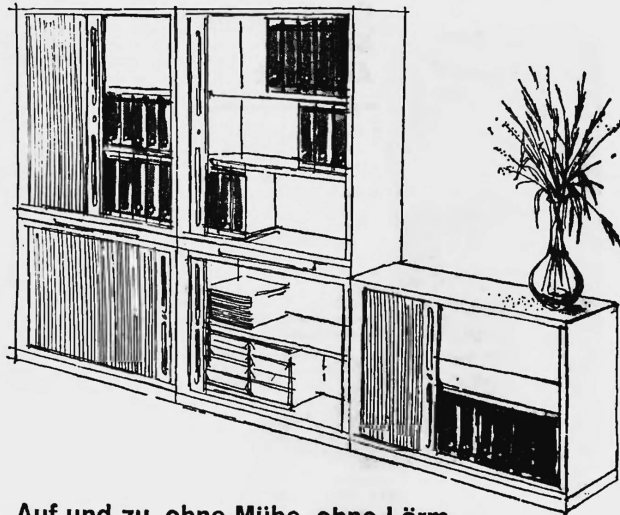


Print-Fix

- Fr. 2600.- der leistungsfähige Vervielfältiger mit
- vollautomatischer Druckluft-einfärbung
 - Präzisions-Papierzuführung
 - 150 Abzügen pro Minute
 - Mehrfarbendruck
 - einfache, saubere Handhabung
 - mit geräuschlosem Motor
 - mit automatischem Zwischenleger lieferbar

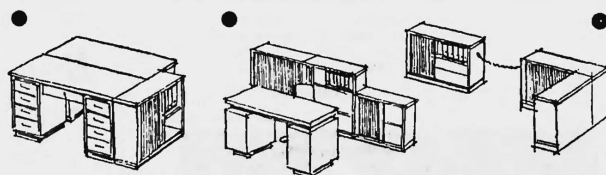
Edgar Rutishauser

Schweiz. Spezialfabrik für Vervielfältigungsmaschinen
Zürich, Tödistr. 1, Tel. (051) 25 73 31



Auf und zu, ohne Mühe, ohne Lärm...

Neu und sehr praktisch ist am LATERAL-Rolladenschrank, dass er nicht von oben nach unten aufgeht, sondern seitlich, von rechts nach links. Die beachtenswerten Vorteile: 1. Bequeme, mühelose Einhandbedienung. 2. Der Rolladen kann beim Öffnen nicht mehr «durchbrennen». 3. Bessere Raumaussnutzung (bei 5 Reihen Ordnern nur 190 cm Aussenhöhe). 4. Die senkrechten, fein profilierten Rolladentäbe verleihen den Schränken eine reizvolle, moderne Note. Der LATERAL-Rolladenschrank ist eine exklusive Führer-Neuheit. Unser Prospekt zeigt Ihnen, wie sich aus zwei Grundmodellen zahlreiche LATERAL-Kombinationen zusammenstellen lassen, für das Büro, das Archiv, die Werkstatt oder als gefällige Abschrankung in Empfangszimmern.



Zur Vergrößerung der Pultfläche, viel Platz für Akten

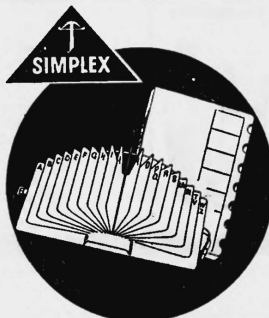
Beliebte Anordnung im Rücken des Arbeitsplatzes

Als Abschrankung im Büro oder im Empfangszimmer



Abt. Büromöbel, Registraturen, Karteien:
Zürich, Tödiestr. 48, Tel. 051/2716 90
Genève, 3, rue de Chantepoulet, tél. 022/32 22 40
Büromaschinen: Zürich, Fraumünsterstr. 13, Tel. 051/2715 50
Schreibwaren: Zürich, Münsterhof 13, Tel. 051/2715 55

Permanente Ausstellung 600 m²



Mehr Ordnung, bessere Übersicht

durch die SIMPLEX-Pult- und -Vorordner, -Termin-, -Formular- und -Ablegemappen. Lassen Sie sich durch Ihre Papeterie über die verschiedenen Simplex-Ordnungshilfen aufklären.

SIMPLEX AG BERN
FABRIK FÜR MODERNE BÜROMATERIALIEN

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scholler AG.
Buchdruckerei zur Freischule
Zürich 25, Tel. (051) 32 71 64

In eine neu zu gründende Maschinen-Industrie im Gebiete des oberen Zürichsees werden

Aktionäre

aufgenommen. Es können Inhaber oder Namenaktien bis zu einem Betrage von 20 000 Fr. gezeichnet werden. - Interessenten erhalten nähere Auskunft unter Chiffre O 38405 Lz an Publicitas Luzern.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Auf das Gesuch der Erbin Fräulein Margaretha Burkhart, Junkholzstrasse 26 a in Frauenfeld, hat der Präsident des Bezirksgerichtes Diessenhofen die Errichtung des öffentlichen Inventars über den Nachlass des verstorbenen

Heinrich Burkhart

geb. 1891, Oberpfleger, von Strohwillen und Bussnang, in St. Katharinental, mit Schlussnahme vom 26. Februar 1958 bewilligt.

Demzufolge werden diejenigen, welche gegenüber der Erbschaft aus irgendwelchem Titel eine Rechtsansprüche geltend zu machen haben, aufgefordert, diese Rechte auf gestempeltem Papier spezifiziert und unter Beilage sämtlicher Belege bis spätestens den 10. April 1958 beim Notar des Kreises Diessenhofen in Diessenhofen anzumelden — unter Vermeldung der Folgen des Art. 590 ZGB.

Zugleich werden die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, bei Vermeldung einer Ordnungsbusse von 5 bis 50 Fr., ihre Verbindlichkeiten bis zu oben genanntem Zeitpunkte beim nämlichen Notariate anzumelden.

Personen, welche Sachen des Verstorbenen in Verwahrung haben, sind gehalten, hiervon dem Notariate innert gleicher Frist Mitteilung zu machen.

Diessenhofen, den 5. März 1958.

Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidenten:
der Notar des Kreises Diessenhofen: Bachofner.

Für Artikel aus
Plexiglas
und anderen
Kunststoffen
die Spezialfirma



ZÜRICH 56
Wehntalerstr. 289
Tel. 051 / 46 49 91
und 48 76 03